

## Ufenau-Partner Flore wird neuer Vorsitzender, Scheiff und Lustig werden Mitglieder des IKOR-Aufsichtsrats

Drei neue Aufsichtsratspersonalien bei konstanter Buy-and-Build-Strategie: Ziel ist es, die Positionierung von IKOR im Bereich Plattformintegration weiter voranzutreiben

Hamburg, 8. Juni 2020. Ralf Flore (48), Managing Partner bei Ufenau Capital Partners in Pfäffikon, sowie Dieter Scheiff (67), Managing Partner, und Richard Lustig (32), Investment Manager bei Ufenau, verstärken als neue Mitglieder den Aufsichtsrat des europaweit tätigen Plattformintegrators und Softwareherstellers IKOR AG mit Hauptsitz in Hamburg. Flore übernimmt darüber hinaus den Aufsichtsratsvorsitz.

Ufenau hatte sich im April 2020 an dem Technologieberater und Integrationsspezialisten IKOR beteiligt: Zusammen mit dem aktuellen Management, das weiterhin wesentliche Anteile am Unternehmen hält, wollen die Hamburger mit ihren europäischen Dependancen ihre marktführende Stellung in den kommenden Jahren festigen und durch Akquisitionen weiter ausbauen.

Die bisherigen und langjährig verdienten Aufsichtsratsmitglieder Ute Eberhardt, Ludger Rörig und Nils Thyselius bleiben dem operativen IKOR-Projektgeschäft auch weiterhin erhalten.

### „Buy-and-Build-Strategie verstärken“

„Wir wollen eine Gruppe hochkompetenter Technologieunternehmen aufbauen, die sich komplementär ergänzen und unsere Positionierung im Bereich Plattformintegration weiter stärken. Mit Ufenau haben wir einen erfahrenen, zuverlässigen, auf langfristige Ziele ausgerichteten Partner gefunden, der es uns ermöglicht, diese Ziele zu erreichen“, erläutert IKOR-CEO Lars Ackermann.

„IKOR ist eine stark wachsende Softwareberatung mit einer einzigartigen Firmenkultur. Das Unternehmen zeichnet sich durch hoch qualifizierte Mitarbeiter mit fundiertem Know-how aus. Weil der Markt in diesem Umfeld stark fragmentiert ist, wollen wir das organische Wachstum mit einer gemeinsamen Buy-and-Build-Strategie verstärken“, ergänzt Ufenau-Chef Flore. Unabhängig von der aktuellen Situation durch COVID-19 investiert Ufenau weiterhin in vielversprechende Unternehmen und wird hierbei auch in turbulenten Zeiten dem Wert eines Unternehmens gerecht.

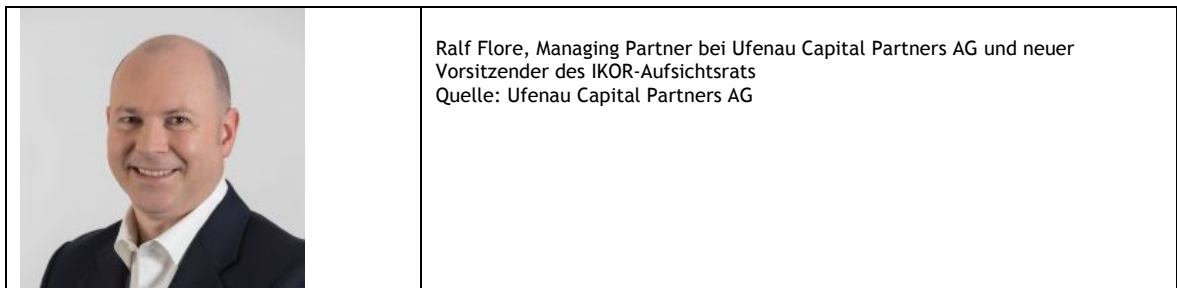
### Stichworte

Aufsichtsrat, Wachstumsstrategie, IKOR, Digitale Transformation, Plattformintegration, Plattformökonomie, Innovation, agil

### Über IKOR

Als europaweit aufgestellte Technologieberatung, als Plattformintegrator und als Softwarehersteller digitalisiert IKOR in Hamburg die Geschäftsmodelle des Public Sectors und von Versicherern - unter anderem mit integrierten End-to-End-Prozessen und zukunftsfähigen Systemlandschaften. Mit mehr als 200 Mitarbeitern an den sechs Standorten in Deutschland, Österreich, Serbien und Polen verbinden seine Experten seit mehr als 20 Jahren alle Teilnehmer der Schnittstellen-Ökonomie. Unter den zahlreichen Implementierungs- und Produktpartnerschaften ist IKOR SAP-Silver-Partner sowie Consulting-Partner von Guidewire Software, außerdem Mitglied bei der DSAG und den Versicherungsforen Leipzig. Zu den Kunden von IKOR gehören u.a. Allianz, Barmenia, Basler, Generali, IBSH, IFB, ISB, NBank, SAB, Signal-Iduna, VHV, WIBank und die Zurich Gruppe Deutschland. Weitere Informationen unter [www.ikor.de](http://www.ikor.de).

### Bildmaterial



### Pressekontakt

Kristina Schreiber  
Communications Manager  
Borselstraße 20  
22765 Hamburg  
[www.ikor.de](http://www.ikor.de)  
Tel. +49 40 81994420  
E-Mail [kristina.schreiber@ikor.de](mailto:kristina.schreiber@ikor.de)